

Allgemein

Anfrage-Nr.: A100709
Bezeichnung: Grünpflege HYRUL Stationen
Anfragetyp: Preisanfrage
Währung: EUR

Kurzbeschreibung:

Auftraggeber: GASCADE Gastransport GmbH
Ansprechpartner: Ulrike Fink, ulrike.fink@gascade.de
Erstellt von: Ulrike Fink
Erstellt am: 24.07.2026 23:35

Abgabetermin/Frist

Abgabetermin:

Liefertermine/Lieferadresse

Starttermin:

Endtermin:

Name1:

Name2:

Straße:

Ort:

Lieferkonditionen:

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	EP (EUR)	GP (EUR)
Stationspflege	Erläuterungen 1. Allgemeine Erläuterungen Die GASCADE Gastransport GmbH & Co. KG, nachfolgend "GASCADE" ist ein Fernleitungsnetzbetreiber im Sinne des Energiewirtschaftsgesetzes. Die von ihr errichteten und betriebenen Gashochdruckleitungen und Erdgasübernahmestationen dienen der sicheren und umweltverträglichen Versorgung mit Erdgas im Interesse der Allgemeinheit. Die HYRUL (Hydrogen Rubenow–Lubmin) ist Teil des künftigen Wasserstofftransportnetzes der GASCADE und dient dem Transport von Wasserstoff innerhalb der entstehenden Wasserstoffinfrastruktur in Mecklenburg-Vorpommern. Die Leitung verbindet die Standorte Rubenow und Lubmin und ist Bestandteil des deutschen Wasserstoff-Kernnetzes Die entlang der Trasse befindlichen Stationen und Anlagen (z. B. Absperrstationen, Molchstationen und sonstige Betriebseinrichtungen) sind sicherheitsrelevante Bestandteile der Wasserstoffleitung und gewährleisten den ordnungsgemäßen Betrieb sowie die Überwachung der Anlage. Hinweise auf Stationen im Projektumfeld sind insbesondere die Anlagen in Rubenow und Freesendorf Sämtliche Arbeiten im Bereich der Stationsflächen sowie das Betreten der eingefriedeten Anlagen dürfen ausschließlich nach Abstimmung und im Beisein des zuständigen Pipeline-Service erfolgen. Die betrieblichen Sicherheitsvorschriften sowie die Anforderungen des Anlagen- und Personenschutzes sind jederzeit einzuhalten. Bei Pflege-, Unterhaltungs- oder sonstigen Arbeiten ist darauf zu achten, dass Betriebseinrichtungen, Zaunanlagen, Beschilderungen, Kabeltrassen sowie ober- und unterirdische Anlagenteile nicht beschädigt oder beeinträchtigt werden. Der Zugang zu allen technischen Einrichtungen muss jederzeit gewährleistet bleiben. Die Stationen gehören zu einer Wasserstofftransportleitung. Aufgrund der besonderen Anforderungen an den sicheren Betrieb von Wasserstoffanlagen sind sämtliche Arbeiten mit besonderer Sorgfalt durchzuführen. Änderungen oder Eingriffe an Anlagenteilen sind nicht zulässig. Anschrift: GASCADE Gastransport GmbH Erdgasempfangsstation Lubmin 2 Freesendorfer Weg 2 17509 Lubmin Die Zufahrt zur EST Lubmi erfolgt über die			

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	EP (EUR)	GP (EUR)
	L 262 von Lubmin Richtung Spandower Hagen. Links abbiegen Richtung Marina/Industriehafen Lubmin. Am Freesendorfer Weg rechts auf das Gelände der Empfangsstation fahren. Am Tor finden Kontrollen statt. Achtung wichtig: Besuche oder Arbeitseinsätze müssen vorher angemeldet werden, damit die Torwache informiert ist. Über die Torwache erfolgt ein Eintrag in ein Besucherbuch. Hierzu ist eine Ausweisung mit Personalausweis erforderlich. Eine Anmeldung der Arbeiten bei dem Personal der EST Lubmin ist daher zwingend vorgeschrieben. Örtliche Ansprechpartner sind: Herr Ingo Scheife (Stationsverantwortlicher), Tel. 038354/1793-2860 oder 0175/8454719 Herr Stefan Petter (Betriebsingenieur), Tel. 038354/1794-1810 oder 0152/09376133 Zur Sicherheit der HYRUL Stationen sowie für ein gutes äußeres Erscheinungsbild sind unter anderem auch landschaftsgärtnerische Unterhaltungs- und Dauerpflegearbeiten erforderlich. Die Pflegearbeiten dienen der Erhaltung der Außenanlagen. Sie beinhalten, Tiefbauarbeiten für kleinere Reparatur- und Wartungsarbeiten, Umgestaltungsmaßnahmen sowie das Freihalten der Schotter- und Pflasterflächen von Wildwuchs. Es ist 6 Pflegegängen pro Jahr auszugehen. 2. Technische Erläuterungen Baustelleneinrichtungen Tages-, Wander- sowie längerfristige Baustellen im Bereich von öffentlichen Verkehrswegen sind den zuständigen Behörden fristgerecht anzuzeigen und gemäß den Regelplänen mit Warnschildern und Absperrkegeln in notwendiger Form zu sichern. Sollten nach Aufforderung durch den AG Mängel in der Absicherung nicht kurzfristig behoben werden, erfolgt die Beseitigung durch den AG zu Lasten des AN. Beseitigung von Reststoffen Das Aufladen und Transportieren aller Reststoffe zur Entsorgungsstelle für die Dauer einer vertraglichen Leistung ist in die Leistungspositionen einzurechnen. Anfallende Reststoffe, wie z. B. Mäh- und Schnittgut, Laub, Schutt und Unrat sind gemäß dem Abfallwirtschaftsgesetz getrennt zu erfassen und zu entsorgen. Die Entsorgung ist dem AG unaufgefordert nachzuweisen. Mengenermittlungen			

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	EP (EUR)	GP (EUR)
	Die in der Flächenzusammenstellung angegebenen Flächengrößen wurden graphisch aus Bestands- und Stationsplänen ermittelt. Zur Abrechnung kommt die tatsächliche Flächengröße aus dem Aufmaß. Aufmaß und Abrechnung Grundlage für die Abrechnung ist ein örtliches Aufmaß der tatsächlich ausgeführten Leistungspositionen. Die Aufmäße können auch in Listenform geführt werden und sind vom zuständigen Stationsverantwortlichen abzeichnen zu lassen. Erdmassen werden mit Aufmaß an der Entnahmestelle bzw. an der Einbaustelle ermittelt. Zur Abrechnung kommen nur die tatsächlichen Massen der jeweiligen Positionen. Kontrollprüfungen und Abnahmen Die Pflege- und Regelleistungen werden vom AG in unregelmäßigen Routinebesuchen und im Rahmen der Pipelineüberwachung überprüft. Sie gelten mit Gegenzeichnung der Aufmäße und Rapportberichte als abgenommen. Arbeitssicherheit - Besonderheiten Der umzäunte Bereich der EST Lubmin gilt als Sicherheitsbereich. Die Flächen innerhalb der Zaunanlage sind teilweise explosionsgefährdete Bereiche! Für Arbeiten innerhalb der Zaunanlage und in unmittelbarer Nachbarschaft gelten besondere Sicherheitsrichtlinien. Die Arbeiten im eingezäunten Bereich der EST Lubmin können nur in den folgenden Zeiträumen durchgeführt werden: Montag - Donnerstag von 07:00 bis 15:30 Uhr Freitag von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr Arbeiten außerhalb der eingezäunten Fläche sind nicht an die oben genannten Zeiträume gebunden. Die vorgegebenen Arbeitszeiten sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Vor Arbeitsaufnahme hat sich der AN umfassend zu informieren und seine Mitarbeiter unterweisen zu lassen. Durch die GASCADE erfolgt eine jährliche Sicherheitsunterweisung. Eine Teilnahme der eingesetzten Pflegekräfte ist Pflicht und wird dokumentiert. Für die Durchführung der Arbeiten sind die Regelungen aus dem Regelwerk des Deutschen Verbandes der Gas- und Wasserwirtschaft (DVGW) zu befolgen. Insbesondere sind vor Beginn der Arbeiten folgende Bescheinigungen vorzulegen:			

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	EP (EUR)	GP (EUR)
	- Baustellensicherung von Arbeitsstellen an Straßen - Fachkundenachweise für Motorsäge - Sachkundenachweis für Arbeiten im Bereich von Versorgungsleitungen gemäß DVGW Regelwerk GW 129 - Ausbildung in erster Hilfe für Bauleiter und/oder ein Mitarbeiter pro Arbeitstrupp - Des Weiteren ist eine Bescheinigung vorzulegen, dass die einzusetzenden Mitarbeiter in der Anwendung der einzelnen Arbeitsgeräte und der Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung unterwiesen wurden. Anwendung von Pflanzenschutzmitteln Der AN ist verpflichtet vor dem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln die entsprechenden Genehmigungen und Erlaubnisse gemäß § 12 Pflanzenschutzgesetz zu beantragen und einzuholen. Die Leistung ist in die Pauschalleistung zur Stationspflege mit einzurechnen. Der AN erklärt, dass er die in den Genehmigungen enthaltenen Auflagen und Hinweise beachten wird und vor der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln dies bei der zuständigen Behörde anzeigen wird. Das Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln darf nach § 12 nur von sachkundigen Personen erfolgen. Der erforderliche Nachweis der Sachkunde und der Nachweis der CE-Kennzeichnung der Pflanzenschutzgeräte nach dem Pflanzenschutzgesetz ist dem AG unaufgefordert vorzulegen. Aufenthaltsräume und Sanitäreinrichtungen Aufenthaltsräume und Sanitäreinrichtungen werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Zeilentyp: Hinweis			

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	EP (EUR)	GP (EUR)
	Hinweis Pauschalangebote für je einen Pflegegang der HYRUL Stationen bestehend aus: - Splitt- und Grobkiesflächen reinigen und gegen Wildkraut aufwuchs spritzen - Traufstreifen entlang der Zäune reinigen Die aufgelisteten Flächen und ihre jeweiligen Pflegeaufwendungen unterliegen sehr stark den Witterungsbedingungen. Die Arbeitsliste für die pauschalierten Pflegegänge kann daher keine garantierten Flächengrößen enthalten. Für die Kostenkalkulation des Pauschalangebotes wurde die Arbeitsliste bereits so aufgestellt, dass die Wahrscheinlichkeit für Mehrflächen und/oder Mehrarbeiten so gering wie möglich gehalten wurde. GASCADE übernimmt für die Arbeitsliste keine Gewährleistung. So können im Laufe der Zeit durch Sukzession und Wildwuchs weitere Bereiche entstehen, die gepflegt werden müssen. Dies ist in der Kostenkalkulation zu berücksichtigen. Zeilentyp: Hinweis			
			Summe :	
01	Dauerpflegearbeiten			
01.00.0010	Stationspflege HYRUL			
	Sechs Pflegegänge pro Jahr aller Stationen der HYRUL: - Splitt- und Grobkiesflächen reinigen und gegen Wildkraut aufwuchs spritzen - Traufstreifen entlang der Zäune reinigen Anmerkung: Sämtliches Schnittgut ist aufzunehmen und zu entsorgen! Die entsprechenden Flächengrößen sind in der Arbeitsliste "Arbeitsliste Stationen HYRUL" zu entnehmen.			
	Zeilentyp: Normal	18 St		
			Summe Dauerpflegearbeiten:	
			Summe Stationspflege:	

Zusammenstellung:

Stationspflege

01	Dauerpflegearbeiten		EUR
----	---------------------	-------	-----

Summe 'Stationspflege':		EUR
-------------------------	-------	-----

Zwischensumme:		EUR
----------------	-------	-----

Gesamtbetrag Netto (EUR):		EUR
---------------------------	-------	-----
